

se myk or holtwerder tho Pechow werdt uthwysen in orem holte vorgungunnen und volgen laten, de kost und theringe und ander nottrofft to dem buwhe schall ick edder myne erven vorschaffen und uthdon. Ok so gedachte hern waters halven benodiget dat se ore schape kohe und ander vehe up oren hoven Pechow und Prester nicht holden konden, schall und will ick und myne erven ore vehe up dem hove to Karith innhemen und herbergen up des closters kost und theringe so lange se wedder up oren hoven secker waters halven mit orem vehe wonen megen. Aver so ick edder myne lives erven in der betalinge der vorgescreven iarliker tinse sumich worden edder obgemelten hoff nicht in buwhe und beteringe holden, schullen vorgnannte hern ores hoves und guder mechtig sin to sick wedder to nhemen und bruken nach orem besten ane myne und myner erven wedderrede und insparringe. Ok myne vhar und have unde gudt van dem hove nicht to bringen, se sinth denne in oren tynsen und schuldenn erst vogenoeth, und den mhergnanten hoff nemandes anders uthdon edder myt ander luden besetten ane ore sunderlike vorloff. Alle und iglike vorgescreven artikel und punckte rede ick Hans Vorden vor myk und myne erven stede vaste unde unvorbroken vilgnanten hernn abte priore und gantzen convente des closters to Berge in guden truwen to holdenn und des tho mherer wissenheit dusse undengescreven borgen gesath nomlich de erbarenn und erenvesten Iacob Latorp to Neddeltz gesethen, Clawes Lossow, Hinrik Katthen to Velitz geseten und Iurgen und Hans Hoppenkorve, de vor myk und myne erven sulkenss alle und iglikes wu bowen berurdt unvorbroken to holden mith hande und munde geredth und sakeweldich darvor tho stande gheloveth und to orkunde eyn iglik sin sigill an dussen mynen breff witliken laten hengen, und so van gedachten borgen etlike von dodeswegen, de godt io lange spare, affgingen, wil ick vilgedachte hern und closter myt andern genuhafftigen borgen vorsorgen. Gegeben nach Christi unses hernn geborth dusenth viffhunderth dar na im vierteinde iare am midtweken nach Elisabeth.

Original mit vier anhangenden Siegeln im Staatsarchiv zu Magdeburg s. r. Kloster-Bergische Stiftung 108.

Kl. Berge, 1516, Juni 17.

954.

Der Convent des Klosters Berge meldet dem Erzbischof Albrecht von Magdeburg die nach dem Tode des Abtes Tilemann vollzogene Wahl des Cellerarius des Klosters Theoderich Zimmermann zum Abt des Klosters und bittet um die Bestätigung der Wahl. Notariats-Instrument.

Datum et actum in dicto monasterio nostro sub anno a nativitate domini millesimo quingentesimo sexto decimo indictione quarta die vero